KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Landau-Land
Ortsgemeinde Eschbach
AGS-Schlüssel: 33705022

Stichtag: 29.02.2024

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 635

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 31

Einwohner gesamt: 666

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	320	50,394	315	49,606	635	100
davon Ausländer	40	74,074	14	25,926	54	8,504
Einwohner nur mit Nebenwohnung	18	58,065	13	41,935	31	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**338**	**50,751**	**328**	**49,249**	**666**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	24	3,78	22	3,465	46	7,244
10-19 Jahre	32	5,039	22	3,465	54	8,504
20-29 Jahre	35	5,512	31	4,882	66	10,394
30-39 Jahre	35	5,512	30	4,724	65	10,236
40-49 Jahre	35	5,512	34	5,354	69	10,866
50-59 Jahre	54	8,504	62	9,764	116	18,268
60-69 Jahre	58	9,134	51	8,031	109	17,165
70-79 Jahre	33	5,197	29	4,567	62	9,764
80-89 Jahre	10	1,575	22	3,465	32	5,039
90-99 Jahre	4	0,63	12	1,89	16	2,52
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**320**	**50,394**	**315**	**49,606**	**635**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	7	1,102	6	0,945	13	2,047
3-5 Jahre	9	1,417	5	0,787	14	2,205
6-15 Jahre	24	3,78	21	3,307	45	7,087
16-17 Jahre	8	1,26	8	1,26	16	2,52
18-20 Jahre	11	1,732	5	0,787	16	2,52
gesamt	**59**	**9,291**	**45**	**7,087**	**104**	**16,378**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	3	0,472	2	0,315	5	0,787
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	4	0,63	2	0,315	6	0,945
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	3	0,472	2	0,315	5	0,787
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	3	0,472	2	0,315	5	0,787
2029 (geb.: 01.09.2022 bis 31.08.2023)	2	0,315	2	0,315	4	0,63
2030 (geb.: 01.09.2023 bis 31.08.2024)	0	0	0	0	0	0
gesamt	**15**	**2,362**	**10**	**1,575**	**25**	**3,937**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	46	7,244	72	11,339	118	18,583
römisch-katholisch	153	24,094	155	24,409	308	48,504
altkatholisch	1	0,157	0	0	1	0,157
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	2	0,315	1	0,157	3	0,472
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	7	1,102	5	0,787	12	1,89
ohne Angabe, gemeinschaftslos	109	17,165	78	12,283	187	29,449
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	2	0,315	2	0,315
Rumänisch-orthodox	2	0,315	2	0,315	4	0,63
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland	0	0	0	0	0	0
gesamt	**320**	**50,394**	**315**	**49,606**	**635**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	118	18,583	97	15,276	215	33,858
verheiratet	141	22,205	140	22,047	281	44,252
verwitwert	11	1,732	43	6,772	54	8,504
geschieden	23	3,622	29	4,567	52	8,189
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	27	4,252	6	0,945	33	5,197
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**320**	**50,394**	**315**	**49,606**	**635**	**100**

Die Daten wurden am 03.01.2024 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.